



Montfort-Bote

Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Langenargen-Oberdorf

72. Jahrgang

Freitag, den 5. Juli 2024

Nummer 27

Verlag: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim, Verantw. Anzeigen: Katharina Härtel, Redaktion: Angela Schneider (ela) E-Mail: redaktion@montfortbote.de, Telefon: 0 75 42/94 18 54, Redaktionsleitung (V.i.S.d.P.): Mark Hildebrandt, Anzeigen: Sarah Vogt, Telefon: 07154 8222-70, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die aktuelle Preisliste der Druck + Verlag Wagner GmbH &



Co. KG. Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr, Redaktionsschluss: Dienstag, 10 Uhr, Aboservice: Telefon: 0751/99921988, E-Mail: aboservice@duv-wagner.de, Herstellung: Druckhaus Müller OHG, Bildstock 9, 88085 Langenargen, Auflage: 1.800 Exemplare, Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags, Bezugspreis per Austräger frei Haus jährlich € 42,00; digital per Mail jährlich € 30,90; Kombi-Abo (digital + print) jährlich € 49,20.

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Veröffentlichungen der Gemeinde Langenargen: Bürgermeister Ole Münder

Sommerfest in der Seniorenbegegnungsstätte

Am **Freitag, 19. Juli ab 14 Uhr** laden wir zum traditionellen Sommerfest im Garten der Seniorenbegegnungsstätte in der Oberdorfer Straße 14 alle Besucher der SBS ein. Herzliche Einladung ergeht auch an alle Gäste, die unsere Einrichtung noch nicht kennen.

Mit Kaffee, Kuchen und kühlen Getränken und später mit Ge grilltem und leckeren Salaten wird das Cafeteria-Team für ihr leibliches Wohl sorgen.

Zur Unterhaltung wird das Trio Eugen Bernhard, Christoph Kugel und Wolfgang Neidhart bekannte Lieder und Schlager spielen.

Genießen Sie den Nachmittag mit anregenden Gesprächen mit Freunden und Bekannten.



Bild: Angela Schneider



Amtlicher Teil

Gemeindenachrichten

Entwicklungskonzept für den Friedhof Oberdorf

Einladung zur erneuten Bürgerbeteiligung am 17.07.2024

Am 21.02.2024 hat die Gemeinde den Bürgerinnen und Bürgern nach Vorstellung eines ersten Konzepts im Gemeinderat eine Informationsveranstaltung für die Weiterentwicklung des Friedhofs angeboten. Es sind an diesem Abend aber auch in der Folge zahlreiche Ideen und Anregungen eingegangen. An dieser Stelle bedankt sich die Gemeindeverwaltung für die rege Teilnahme und die Vorschläge, die in einem zweiten Konzept eingearbeitet und weiterentwickelt wurden.

Das ergänzte Konzept wird die Gemeinde zusammen mit dem Planungsbüro im Rahmen einer erneuten Bürgerbeteiligung vorstellen und möchte eine favorisierte Variante für die Friedhofsentwicklung herausarbeiten.

Die Gemeindeverwaltung und das beauftragte Planungsbüro 365° freiraum + umwelt laden daher alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ganz herzlich dazu ein.

Treffpunkt:

17:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Oberdorf, Erlenweg 3.

Bürgerkoffer Bürgerservice Plus

Unsere geplanten Besuchstage in den Teilorten für die nächsten Monate

Oberdorf (Verwaltungszentrum GVV):

10.07.2024, jeweils von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Bierkeller-Waldeck (Kindergarten, Zugang über Außentüre Fichtenweg):

17.07.2024, jeweils von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Es können an den geplanten Tagen auch Gelbe Säcke abgeholt werden.

Gemeindeeinrichtungen geschlossen

Am Dienstag, 09.07.2024 bleiben das Rathaus, der Bürgerservice-Plus, die Bücherei im Münzhof, die Grundschulbetreuung „Verlässliche Grundschule“, die Kinderkrippe „Zwergenhaus“ sowie die Kindergärten „Bierkeller-Waldeck“ und „Seestrolche“ wegen einer betriebsinternen Veranstaltung geschlossen. Wir bitten um Beachtung.

Langenargener Blumenschmuckwettbewerb 2024

Seit vielen Jahren ist der Blumenschmuckwettbewerb eine feste Institution im Gemeindeleben Langenargens. Die farbenfroh gestalteten Balkone und Blumenkästen tragen zu dem gepflegten und von Einheimischen wie Gästen gleichermaßen geschätzten Erscheinungsbild des Ortes bei. Deshalb werden auch in diesem Jahr die schönsten Bepflanzungen prämiert. Dauerpflanzen, sowie Winter- und Frühjahrspflanzen werden nicht bewertet. Die Auszeichnung wird von einer fachkundigen Jury durchgeführt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, sich in der Tourist-Information Langenargen (07543-933092) anzumelden. Anmeldeschluss ist am Freitag, 12. Juli 2024.

Fütterung von Wasservögeln und Tauben – weder notwendig noch zulässig

Das Füttern von Wasservögeln und Tauben ist bei vielen Menschen beliebt. Die wenigsten wissen, dass dies weder notwendig

noch zulässig ist. Die Fütterung birgt gesundheitliche Risiken für die Vögel, beeinträchtigt die Wasserqualität und ist, gem. § 16 PoVO Langenargen, eine Ordnungswidrigkeit.

Mit dem Fütterungsverbot will die Gemeindeverwaltung Tiere und Grünanlagen schützen. Das zugeworfene Futter wird oft nicht von den Vögeln aufgefressen. Es sinkt z.B. an den Gewässerboden und verfault dort. Die biologischen und chemischen Prozesse dieses Abbaus verbrauchen große Mengen Sauerstoff, der Fischen und anderen Wassertieren fehlt. Es kann zu vermehrtem Algenwachstum kommen oder das übrig gebliebene Futter wird von Ratten gefressen, die sich vermehren und schädliche Parasiten übertragen können.

Von Brot, Salzgebäck, Süßigkeiten, Hunde- oder Katzennahrung können die Vögel außerdem krank werden. Ihre Organe verfetten, sie leiden unter Mangelerscheinungen und anderen Krankheiten und verlieren dazu noch ihre natürliche Scheu vor dem Menschen. Sie werden zutraulich und halten sich vermehrt in den Anlagen auf. Probleme mit verdreckten und verkoteten Uferbereichen sind eine Folge davon.

Die Gemeindeverwaltung bittet Sie daher, Wasservögel und Tauben nicht zu füttern. Genießen Sie es, beim Spaziergang am See, an der Argen oder an der Schussen, die Tiere bei ihren natürlichen Verhaltensweisen zu beobachten.

Aus dem Gemeinderat



Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 24. Juni 2024

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

1. Sachstandsbericht des Vorsitzenden zu aktuellen Projekten (TOP 3)

Der Sachstandsbericht wurde zur Kenntnis genommen.

2. Vertragsverlängerung Langenargener Schlosskonzerte (TOP 5)

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Durchführung und die Beteiligung der Gemeinde Langenargen an den Langenargener Schlosskonzerten von 2026 – 2030 sowie die Organisation und Durchführung der Langenargener Schlosskonzerte von 2026 – 2030 an Herrn Peter Vogel und sein Firma Birdmusic zu übertragen. Der Gemeinderat stimmte einem jährlichen Zuschuss von 40.000 € einstimmig zu.

3. Entwicklungskonzept für den Friedhof Oberdorf Gestaltungsvorschlag aus den Ergebnissen der Bürgerbeteiligung (TOP 6)

Der Gemeinderat nahm die Entwurfsplanung des Planungsbüros 365° Freiraum + Umwelt für den Friedhof Oberdorf zur Kenntnis und erkannte diese einstimmig an. Die Verwaltung wurde einstimmig beauftragt im Rahmen einer Veranstaltung den Entwurf den Bürgern vorzustellen. Das Ergebnis der wiederholten Bürgerbeteiligung zur Sanierung des Friedhof Oberdorf wird dem Gremium zur Entscheidung der weiteren Vorgehensweise vorgelegt.

4. Kindergarten Seestrolche; Vergabe von Bauleistungen (TOP 7)

Der Gemeinderat stimmte dem Vergabevorschlag des Planungsbüros 365° freiraum + umwelt bei einer Enthaltung (GRätin Falch)



zu und beauftragt die Firma Szabo Gärten mit den landschaftsgärtnerischen Arbeiten für die Außenanlage des Kindergartens Seestrolche. Die Vergabesumme liegt bei brutto 115.641,71 €.

5. Noliplatz - Informationen des Architekten und Bauzeitplan (TOP 8)

Der Gemeinderat nahm die Informationen des Architekten und den Bauzeitplan zur Kenntnis.

6. Standortsuche Pflegeheim; Eingriffs- Ausgleichsbilanzierung für die Standorte am Auffangparkplatz und beim Strandbad (TOP 9)

Der Gemeinderat nahm die vorliegenden Eingriffs- /Ausgleichsbilanzierungen für die Flächen am Auffangparkplatz sowie gegenüber des Strandbades, die für die Ansiedlung eines neuen Pflegeheims priorisiert wurden, einstimmig zur Kenntnis.

7. Neubau Pflegeheim; Ausarbeitung einer „Handlungsempfehlung Pflegeheim“

Beauftragung von Herrn Dipl.-Ing. (Univ.) Wassili Meyer-Buck (TOP 10)

Das Konzept der „Handlungsempfehlung Pflegeheim“ bestehend aus der Roadmap Pflegeheim und dem Organigramm wurde zur Kenntnis genommen. Die „Handlungsempfehlung Pflegeheim“ ist entsprechend dem Prozessfortschritt fortlaufend anzupassen. Die Gemeinde beauftragt Herrn Dipl. Ing. (Univ.) Wassili Meyer-Buck mit der beratenden Begleitung des Projektes gemäß der „Handlungsempfehlung Pflegeheim“ und deren fortlaufender Aktualisierung und Anpassung an den laufenden Prozess. Die Verwaltung wurde beauftragt einen entsprechenden Vertrag mit Herrn Dipl. Ing. (Univ.) Wassili Meyer-Buck zum Anschluss zu bringen. Die Kosten werden auf ca. 12.500 € beziffert. Die Verwaltung wird beauftragt das Gremium über den Fortgang der Umsetzung der „Handlungsempfehlung Pflegeheim“ durch Berichterstattung auf dem Laufenden zu halten und notwendige Beschlussfassungen im Gremium herbeizuführen. Dies wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

8. Erneuerung Föhnsicherung Gemeindehafen (TOP 11)

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dass die notwendigen Erneuerungsarbeiten an der Föhnsicherung im Gemeindehafen umgehend beauftragt werden. Der Gemeinderat erteilte der Verwaltung einstimmig eine Bewirtschaftungsbefugnis von bis zu 60.000 € um diese Maßnahme zu beauftragen. Die Verwaltung wurde beauftragt das Gremium über das weitere Verfahren fortlaufend zu informieren.

9. Deutsche Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) Rettungswache - Festlegung des weiteren Vorgehens zum Einstieg in Förderverhandlungen mit der Landesvertretung der DLRG (TOP 12)

Der Gemeinderat nahm die Darstellung des Sachverhalts in Bezug auf die Rettungswache der DLRG zur Kenntnis. Seitens des Gemeinderates wurde Verhandlungen mit der Landesvertretung der DLRG durch die Verwaltung zugestimmt. Die Förderverhandlungen sollen mit dem Inhalt geführt werden, dass über das Grundstück auf dem sich die Rettungswache befindet, ein Erbbaupachtvertrag abgeschlossen werden soll. Hierbei sollen die wichtigsten Voraussetzungen für den Betrieb der Rettungswache berücksichtigt werden.

Über den weiteren Fortgang ist wieder im Gremium zu berichten. Dies wurde vom Gremium einstimmig beschlossen.

10. Vergabe von Planungsleistungen zur Kühlung des Gebäudes Kinderkrippe Zwergenhaus unter Nutzung der bestehenden technischen Infrastruktur und einer regenerativen Kältequelle (TOP 13)

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vertagt.

11. Erneuerung Rutsche Strandbad (TOP 14)

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dass die Beschichtung der bestehenden GFK-Elemente erneuert wird und die Rutsche um einen Flachwasserauslauf in das bestehende Becken erweitert wird.

12. Mietspiegel für Langenargen 2024

Anerkennung des Mietspiegels für Langenargen 2024 als qualifizierter Mietspiegel gem. § 558 Abs. 1 BGB (Bürgerliches Gesetzbuch) (TOP 15)

Der vorliegende Mietspiegel für Langenargen 2024 wurde gemäß § 558d (1) BGB vom Gemeinderat der Gemeinde Langenargen als qualifizierter Mietspiegel einstimmig anerkannt. Es werden ein kostenloser Online-Rechner sowie ein kostenloser Download des Mietspiegels auf der Homepage der Gemeinde Langenargen zur Verfügung gestellt.

13. Antrag der Offenen Grünen Liste für eine Ortsgestaltungssatzung für Tiny Häuser (TOP 16)

Der geänderte Antrag „Die Verwaltung wird beauftragt grundsätzliche Eckpunkte für die Nutzung bzw. Entwicklung von Tiny Häusern zu erarbeiten.“ wurde bei 7 Ja-Stimmen (GR Schmid, GRätin Dr. Kever, GRätin Köhle, GR Dr. Ziebart, GRätin Falch, GRätin Katrin Brugger, der Vorsitzende) und 11 Nein-Stimmen (GRätin Porstner, GR Ebner, GR Christoph Brugger, GR Hanser, GR Lemp, GR Dillmann, GR Bücheler, GR Krug, GR Wochoer, GR Vögele, GR Terwart) abgelehnt.

14. Gutachterausschuss Östlicher Bodenseekreis - Benennung Gutachter für Gemeinde Langenargen (TOP 17)

Die Verwaltung schlug dem Gremium vor, die Gutachter Markus Stark, Ortsbaumeister Gemeinde Langenargen, und Jörg Künzle, Langenargen für eine Bestellung durch den Gemeinderat der Stadt Friedrichshafen für den Gutachterausschuss Östlicher Bodenseekreis zu entsenden. Dies wurde vom Gremium einstimmig beschlossen.

15. Betriebskostenabrechnung des TV 02 Langenargen e.V. für die 3 Feldhalle für das Jahr 2023 (TOP 18)

Die Abrechnung der für das Haushaltsjahr 2023 entstandenen Betriebskosten in der 3-Feldsporthalle im Sportzentrum durch den Turnverein TV 02 Langenargen e.V. wurde zur Kenntnis genommen. Das Guthaben des Turnvereins in Höhe von 10.900,51 € wird an den Turnverein TV 02 Langenargen e.V. ausbezahlt. Der monatliche Beitrag für den Betriebskostenanteil durch die Gemeinde wird unverändert bei 2.900 € belassen. Dies wurde vom Gremium einstimmig beschlossen.

16. Beschlussfassung über die Annahme von eingegangenen Spenden und Zuweisungen bei der Gemeinde Langenargen und bei der Stiftung „Hospital zum Heiligen Geist“ (TOP 19)

Der Gemeinderat nahm die Spenden Nr. 91-93 der Gemeinde Langenargen an.